

Die Vermessung der Demokratie

Ein Theaterabend über Wilhelm Leuschner



FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

Landesbüro Hessen

DGB

Deutscher
Gewerkschaftsbund
Kreisverband Kassel

Donnerstag, 14. November um 19 Uhr
Kulturzentrum Schlachthof Kassel

SCHLACHTHOF
KULTURZENTRUM

Die *Wilhelm-Leuschner-Medaille* ist die höchste Auszeichnung des Landes Hessen, die vom Ministerpräsidenten persönlich überreicht wird. Auch Straßen und Schulen sind nach Wilhelm Leuschner benannt. **Wer aber war dieser Mann?**

Wilhelm Leuschner war ein bedeutender Gewerkschafter, Politiker, hessischer Innenminister und später Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus. Als solcher war er Teil der Gruppe, die das gescheiterte Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944 plante. In einer neuen Regierung nach Hitlers Tod war Leuschner als Vizekanzler vorgesehen. Leuschner wurde gefangen genommen und am 29. September 1944 hingerichtet.

Um die Erinnerung an sein mutiges Wirken im Kampf für die Demokratie wachzuhalten, hat der Schauspieler **Jan Uplegger** eine szenische Inszenierung seiner Biographie entwickelt. Unterstützt wird er dabei von **Yumiko Tsubaki** an der Violine und **Maria Hinze** am Klavier.



Als Veranstalter*innen öffnen wir anschließend den Raum, diesen künstlerischen Blick in die Vergangenheit in ein politisches Hier und Heute zu übersetzen. Gemeinsam mit dem Schauspieler gibt es im Anschluss an das Stück die Möglichkeit, über Leuschner, sein Wirken und seine Relevanz für unser heutiges politisches Handeln zu diskutieren.

Die Vorstellung ist kostenfrei.

Eine Kooperation zwischen dem DGB Kreisverband Kassel, der Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen und dem Kulturzentrum Schlachthof.

Veranstaltungsort
Kulturzentrum Schlachthof Kassel

Mombachstraße 10-12
34127 Kassel

Wir bitten um verbindliche Anmeldung (auch Ihrer Begleitung) über den folgenden Anmeldelink:

<https://www.fes.de/lnk/leuschnerkassel>

Verantwortlich
Dr. Vinzenz Huzel
Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte im Vorfeld an die für die Organisation verantwortliche Mitarbeiterin.

Organisation
Christine Herzog
Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen